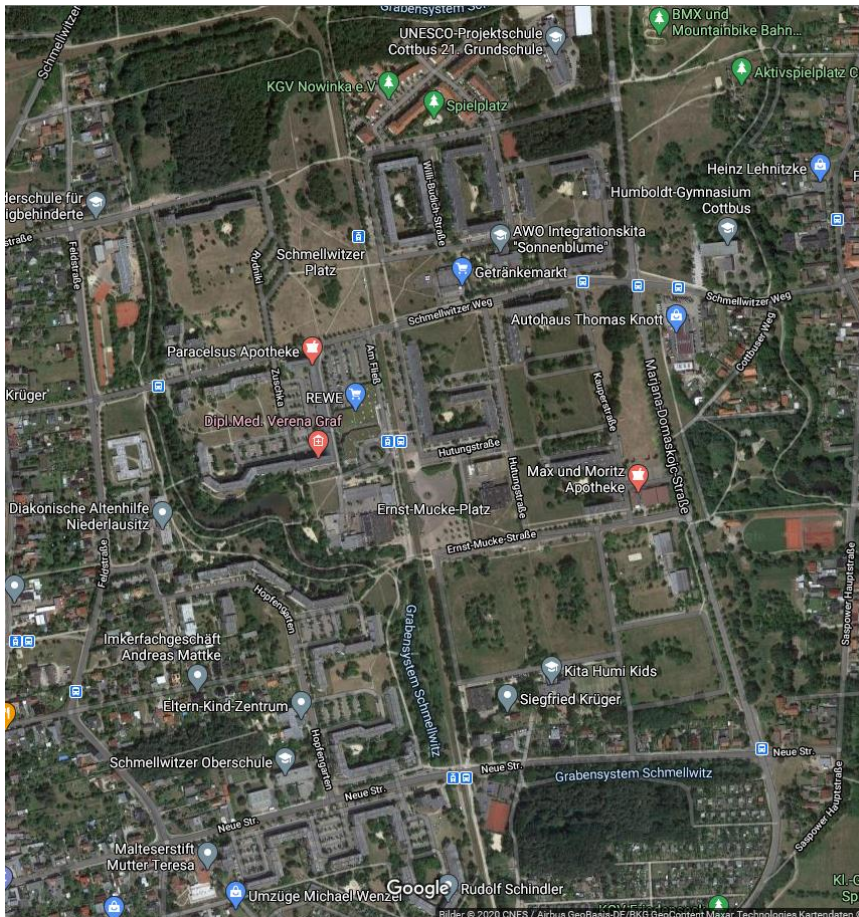


Fortschreibung Integriertes Entwicklungskonzept Neu-Schmellwitz

Einführung und Anlass



Infrastruktureinheiten im Städtebaufördergebiet der „Sozialen Stadt“ Neu-Schmellwitz (Ausdruck vom 15.09.2020, Google Maps)

Einführung

- Ab 2002 auf Grundlage Stadtumbaukonzept flächenhafter Rückbau im Förderprogramm Stadtumbau Rückbau (STU/R) zur Verringerung des massiven Wohnungsleerstands
- Wohngebiet Neu-Schmellwitz umfasste Anfang der 1990er Jahre ca. 5.600 Wohnungen mit ca. 12.000 Einwohnern auf 95 ha
- Heute leben in Neu-Schmellwitz ca. 4.300 Einwohner in knapp über 3.100 Wohnungen (Stand: 31.12.2019)

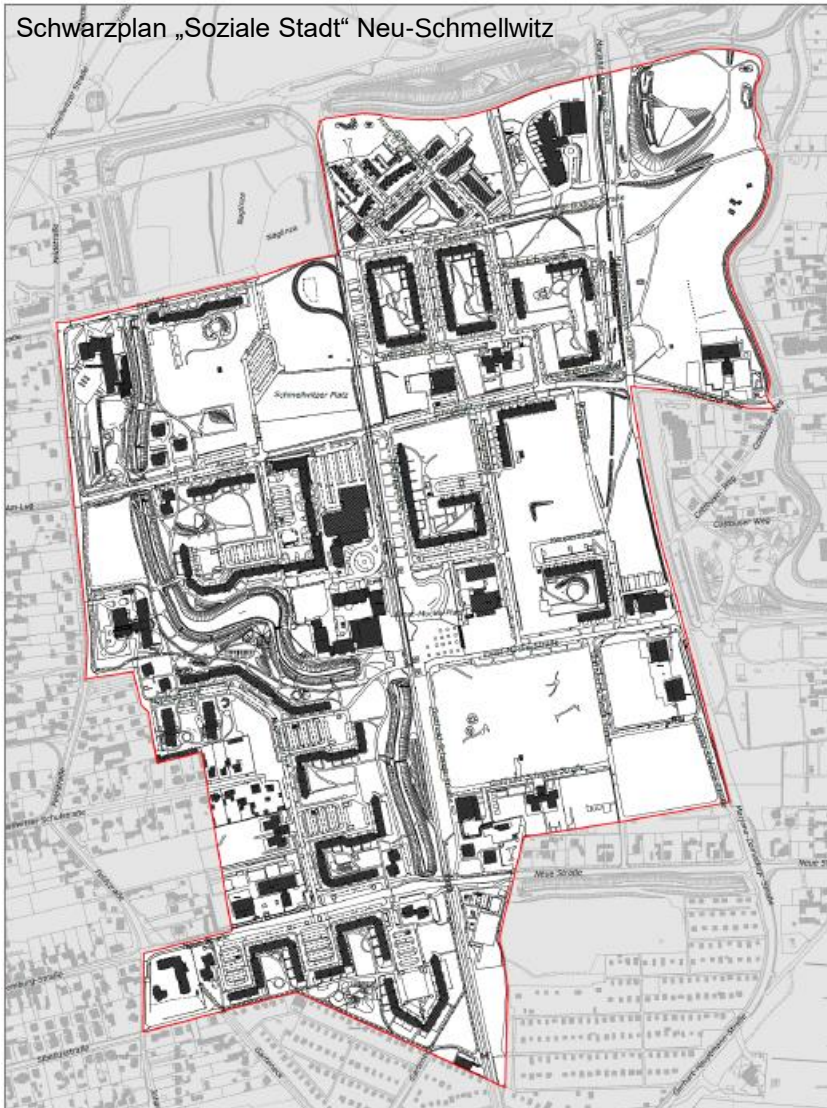
Anlass

- Evaluierung bisheriger Projekte und Maßnahmen
- Beseitigung / Verringerung vorhandener sozialräumlicher, funktionaler und städtebaulicher Mängel
- Entwicklung praktikabler Herangehensweisen für zukünftige Aufgabenschwerpunkte im Wohngebiet
- Forderung des Landes Brandenburg (LBV) zur Fortschreibung des IHK von 2009 zum aktuellen IEK 2019 zwecks Fördermittelfortbestand

Fortschreibung Integriertes Entwicklungskonzept Neu-Schmellwitz

Konzeptionelle Vorgehensweise und Verfahrensablauf

Schwarzplan „Soziale Stadt“ Neu-Schmellwitz



I Situationsanalyse

- Auswertung von Daten und Unterlagen
- Analyse u. Evaluation sozialer, städtebaulicher Situation (Missstände und Potentiale herausfiltern)
- textliche u. zeichnerische Darstellung der Ergebnisse
- Zusammenfassung Potentiale und Defizite, Ableitung Handlungsbedarfe

II Entwicklungsstrategie

- Erarbeitung Entwicklungskonzept (sozialräumlich und städtebaulich)
- Beschreibung konkreter Einzelmaßnahmen in den verschiedenen Handlungsfeldern

III Integrierter Ansatz und Finanzierung

- Nachweis integrierter Ansatz mit Umsetzbarkeit der Einzelmaßnahmen Gesamtkonzept (inkl. Zeitraum)
- Beteiligung erforderlicher Akteure
- Aufzeigen der Handlungsschwerpunkte mit Prioritätensetzung

IV Dokumentation der Arbeiten

- Digitale Aufarbeitung von Plänen und Texten
- CD mit entsprechendem Karten-, Bild- und Textmaterial

Fortschreibung Integriertes Entwicklungskonzept Neu-Schmellwitz

Konzeptionelle Vorgehensweise und Verfahrensablauf



Monatliche Beratungen des Offenen Netzwerks Schmellwitz seit 2006



Sozialraumkonferenz 2018 in heutiger Schmellwitzer Oberschule



Stadtteilstift bis 2018 im Bürgergarten/ ab 2019 zentr. Wohngebietsfest



V Beteiligung und Mitwirkung

- Offenes Netzwerk Schmellwitz (u.a. STM, AKM, BV Schmellwitz, Humanistisches Jugendwerk, SVC)
- soziale Träger (u.a. Regionalwerkstatt Brandenburg, Parität. Wohlfahrtsverband, Diakonie, VS, dfb)
- Wohnungsunternehmen (u.a. eG Wohnen, GWC, Adler)
- Fachbereiche der Stadtverwaltung Cottbus

VI Verfahrensablauf (komprimierte Darstellung)

- 10/2017 - Auftragsvergabe an BSM (Beratungsgesellschaft für Stadterneuerung und Sanierung mbH)
- 16.11.2017 - Auftaktberatung / Informationsvermittlung
- 12/2017-03/2018 - Erstellung SWOT-Analyse
- 01-03/2018 - konzeptionelle / inhaltliche Abstimmungen
- 24.04.2018 - Sozialraumkonferenz > IEK Workshop
- 09.06.2018 - Stadtteilstift inkl. IEK Informationsstand > aktive / engagierte Bürgerbeteiligung im Bürgergarten
- 09-12/2018 - Diskussion/ Erstellung Maßnahmenkatalog
- 01-07/2019 - IEK Prüfung durch LBV mit pos. Votum
- 30.08.2019 - schriftl. Anerkennung IEK durch LBV / MIL mit Hinweisen/ Anmerkungen bez. Endfassung IEK
- 08-12/2019 - IEK Einarbeitungen/ Präsentation im ON
- 01-03/2020 - IEK Aktualisierung/2.Präsentation Steuerggr)
- 04-09/2020 - Abschl. Einarb. STM/BV/GB/FB Hinweise
- 28.10.2020 - STVV Beschluss (zuvor Fachausschüsse)

Fortschreibung Integriertes Entwicklungskonzept Neu-Schmellwitz

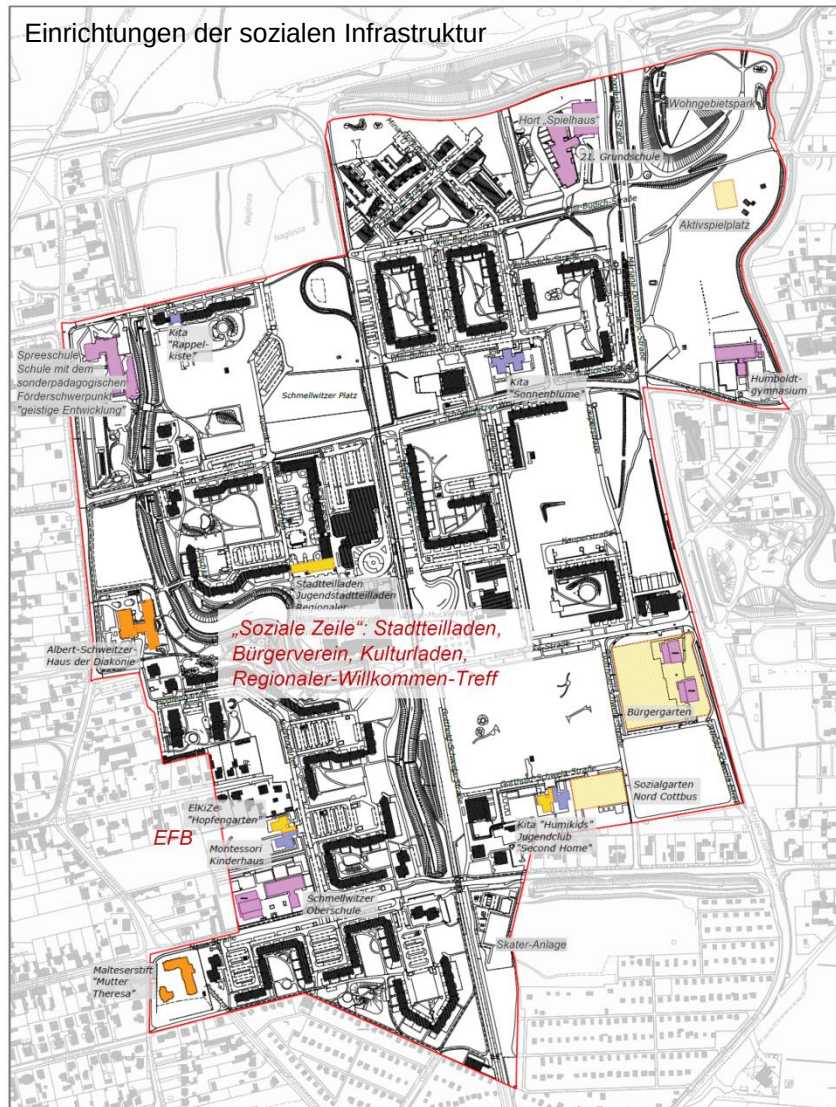
Auszug aus SWOT - Analyse (Potenziale und Defizite)

Potenziale	Defizite
➤ Gute Ausstattung an sozialen Einrichtungen im Wohngebiet (Kitas, Schulen, Jugendeinrichtungen) mit vielfältiger Träger- und Angebotsstruktur	➤ Erhöhter Sanierungsbedarf bei sozialen Einrichtungen (Bsp. Schmellwitzer Oberschule, Kita Montessori)
➤ Quantitativ sehr gute Grün- und Freiraumausstattung sowie Anbindung an gesamtstädtisches Grün (z. B. Schmellwitzer Platz, Grabensystem Schmellwitzer Fließ)	➤ Wenige Angebote zum Austausch und zur Teilhabe für Senioren, fehlende infrastrukturelle Anpassungen an die Bedürfnisse dieser Altersgruppe (Barrierefreiheit)
➤ Qualifiziertes und breit gefächertes Angebot für Maßnahmen der Arbeitsförderung	➤ Erforderlichkeit von zentral gelegenem Generationentreff (Kultur, Freizeit, Feier, Präsentation, etc.)
➤ Gute zentrale Nahversorgungsmöglichkeiten	➤ Leerstandsquote 2017 über 20% (2018 knapp 14%)
➤ Langjährig etablierte, sich stetig weiter entwickelnde Struktur von sozialen Maßnahmen und Projekten	➤ Strukturelle und instandhaltungstechnische Mängel bei Wegeverbindungen und Plätzen
➤ Gute ÖPNV Anbindung an das gesamtstädtische Netz (Anbindung an zentrale Bereiche der Stadt Cottbus)	➤ Unzureichende Fuß- und Radwegeverbindungen in die umliegenden Ortsteile (bzw. an Cottbuser Ostsee)
➤ Rückbauflächen als Potenzialflächen für künftige bauliche und nicht bauliche Entwicklungen (urbane Wohnungsbauformen mit attraktiver Freiraumgestaltung)	➤ Bisher „nur“ nicht investives Maßnahmenbündel in der „Sozialen Stadt“ Neu-Schmellwitz vorhanden
➤ Nutzung der Nähe zum Cottbuser Ostsee (touristische Wegeverbindungen, strukturelle Quartiersaufwertungen)	➤ Fehlende gewerbliche Infrastruktur
➤ ethnische und altersheterogene Vielfalt im Quartier bietet sozialverträgliche Wohngebietsdurchmischung	➤ Vermehrte Müllablagerungen im Wohnquartier
➤ Erfolgreiche Rückbautätigkeit , bauliche Auflockerung vorwiegend in östlichen Bereich des Quartiers	➤ Homogener Wohngebietscharakter durch hohen Anteil industriell gefertigter Wohnbauformen (WBS70, P2)

Fortschreibung Integriertes Entwicklungskonzept Neu-Schmellwitz

Aktuelle Projekte der Sozialen Stadt (STEP)

Einrichtungen der sozialen Infrastruktur



Die Fördergebietskulisse besteht seit 2009 und beinhaltet Projekte und Maßnahmen mit soziokulturellem und integrativem Charakter

Auszug aus dem aktuellen Projektförderkatalog

- Stadtteilmanagement (breit gefächertes Aufgabenspektrum u.a. Betr. sozialintegrativer Maßnahmen)
- Aktivmanagement (vorrangig Bürgergarten/Freiflächen)
- „Klingendes Neu-Schmellwitz“ (Musikprojekt für alle Altersgruppen und Nationalitäten mit derzeit etwa 15 - 20 Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen)
- Stadtteilzeitungen für Erwachsene und Kinder
- Sprach-Förderkurs (vordergründig für Frauen und Kinder ausländischer Familien im Wohngebiet)
- Aktionsfonds (soziokulturelle Kleinstprojekte bis 250 € u. a. Begegnungen in Schmellwitz, Erlebnisse im Hof, KulturKaffee, Eltern-Kind-Kochen)
- Verfügungsfonds (seit 2019: Sommer-Open-Air Kino)
- Wohngebietsfest (jährlich, vielfältiges kulturelles und informatives Erlebnisprogramm)
- Schmelle-Kids-Kalender (jährlich von Kindern aus Neu-Schmellwitzer Schulen und Kitas selbst erstellter Kalender: interkulturell, gebiets-/ interessenorientiert)

Fortschreibung Integriertes Entwicklungskonzept Neu-Schmellwitz

Integration und soziale Projekte



Willkommenstag für asylsuchende Menschen



Eröffnung Willkommenstreff (bestehend seit 2016)

Integration zugewanderter Menschen seit 09/2015

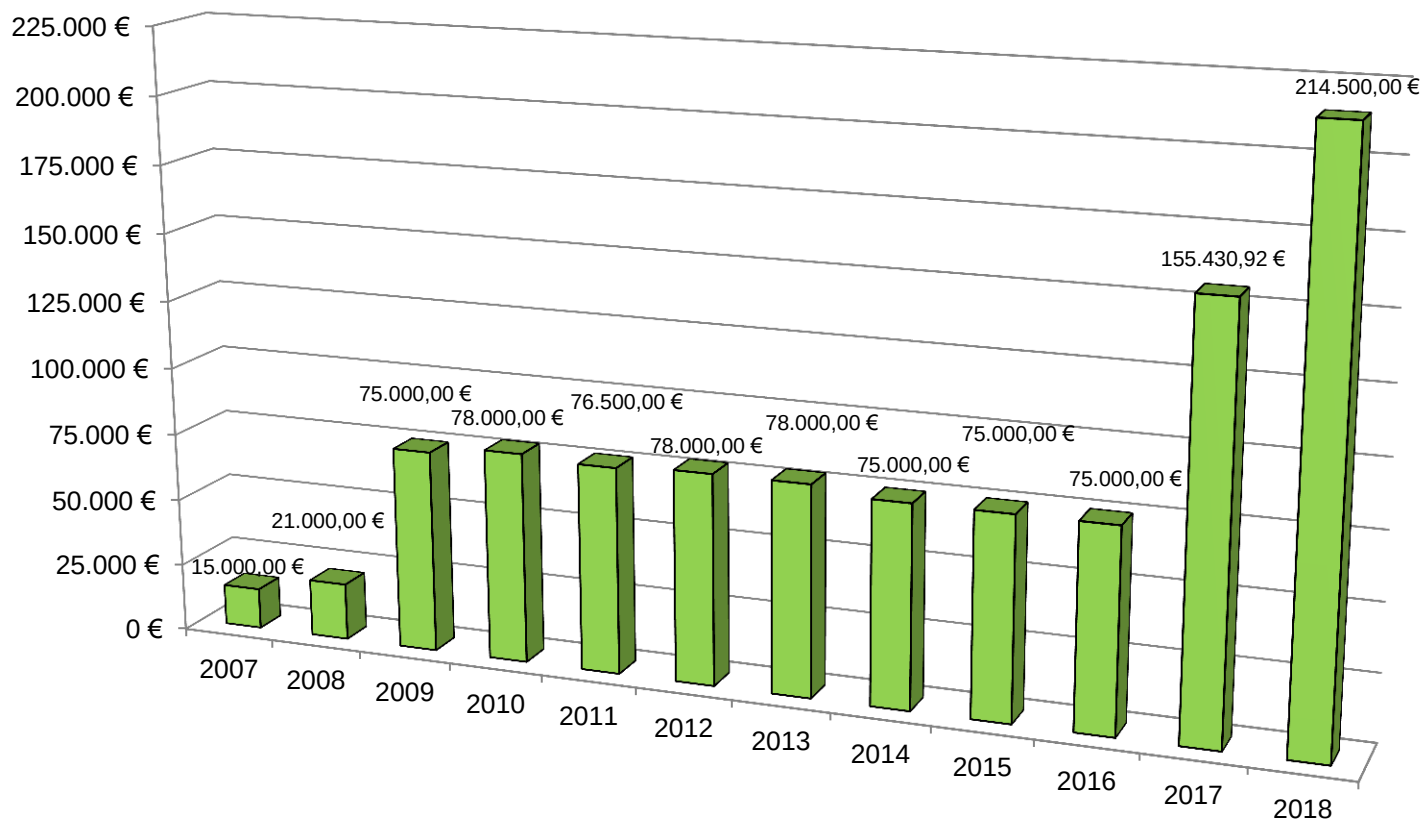
- Deutliche Zunahme an unterstützungsbedürftigen Menschen (prioritär: Fortbestand sozialen Friedens)
- ehem. Standort Gemeinschaftsunterkunft (Feldstraße 24 A) bot bis 2018 zeitweise mehr als 200 Personen Platz > aktuell: Bebauung durch Hoffungstaler Stiftung Lobetal (Bauantrag von 06/2019) geplant > vielfältiges Integrations- und Betreuungsangebot
- Seit 01/2016: Betreuung der asylsuchenden und bedürftiger Menschen im Regionalen - Willkommen - Treff in Neu-Schmellwitz (Regionalwerkstatt Brandenburg, Diakonie Niederlausitz)

Ab 09/2017 – Erweiterung soziales Maßnahmenpaket

- Projekt Psychosoziale Unterstützung und Versorgung geflüchteter Menschen in Cottbus bis Ende 2019 (KommMit e.V.) > danach Betreuung hausintern (SVC)
- Erweiterung des bisherigen Sprachförderprojekts für asylsuchende Menschen (Kinder, Jugendliche und Frauen) aller Altersgruppen (dfb) > seit Ende 2019 zusätzl. Sprachförderkurs (UNESCO-Projektschule)

Fortschreibung Integriertes Entwicklungskonzept Neu-Schmellwitz

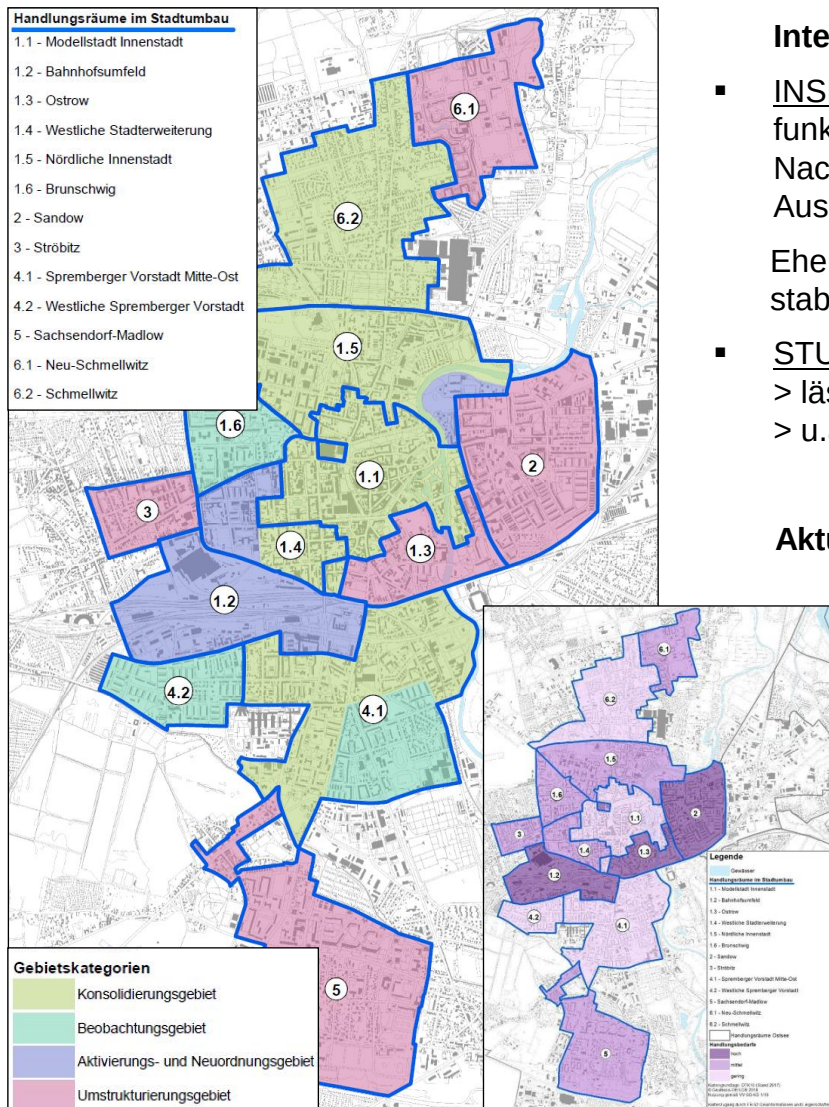
Bisherige Förderungen (B/L/K)-Soziale Stadt Neu-Schmellwitz (STEP)



Gesamtförderung in der Fördergebietskulisse der Sozialen Stadt Neu-Schmellwitz von 2007-2018

Fortschreibung Integriertes Entwicklungskonzept Neu-Schmellwitz

Aktuelle Stadtplanung (Soz. Stadt, STEP/ Soz. Zusammenhalt, SZH)



Gebietskarte und Handlungsbedarfe Stadtumbaukonzept 2019 (STUK)

Integrierter IEK Ansatz (Ableitung aus INSEK / STUK 2019)

- **INSEK:** räumlicher Rückbauschwerpunkt mit baulicher, funktionaler, ökologischer Aufwertung durch bedarfsgerechte Nachnutzungen (kleinteilige Wohnbebauung, Gewerbe, Ausgleichsflächen etc.)

Eher Umbau statt ersatzloser Rückbau zwecks Ostseenähe, stabiler EW-Zahlen, attraktiver Grün- und Erholungsflächen

- **STUK:** Umstrukturierungsgebiet mit mittlerem Handlungsbedarf
> lässt kleinteilige/ gebietsverträgliche Wiederbebauung zu
> u.a. aufgrund guter ÖPNV-Anbindung, Ostsee-Lagegunst

Aktuelle und zukünftige Zielplanung für Neu-Schmellwitz

- Grundsätzliche Anerkennung des IEK von 12/2018 durch MIL und LBV vom 30.08.2019
- Beabsichtigter Förderrahmen i. H. v. 8,7 Mio. € (B/L-Mittel) im IEK-Maßnahmenzeitraum 2019 bis 2030
- LBV-Aussage: förderseitige Landesunterstützung hinsichtlich investiver Einzelvorhaben (Priorität 1)
- **aktuelles IEK vom 07.09.2020:**
 - > 33 Maßnahmen (nicht investiv/ investiv)
 - > 40 Mio. € Fördervolumen Priorität 1-3 (B/L/K)
 - > Hauptpunkte: - Erhalt soz. Maßnahmenkontingent
 - Stärkung sozialer Infrastruktur
 - Aufwertung Wohnstandorte
 - Erneuerg/Anpass verkehrl Infrastr

Fortschreibung Integriertes Entwicklungskonzept Neu-Schmellwitz

IEK – Maßnahmen- und Kostenkatalog 2019 – 2030

Nr. B-Kat	Maßnahme	Priorität	Zeitraum	Finanzierung	Beteiligte	Kosten in T € für den Zeitraum 2019- 2030
1 Stärkung des Bürgerschaftlichen Engagements und des Miteinanders im Quartier						
1 B.2	Stadtteilmanagement	1	Laufend	Soziale Stadt	Stadtteilmanagement, (in Zusammenarbeit u.a. mit Stadtverwaltung Cottbus/Chóšebuz, Wohnungsunternehmen, Träger sozialer Einrichtungen, Bürgerverein e.V. Schmellwitz Vereine etc.)	617 51,4 p.a.
2 B.2	Öffentlichkeitsarbeit Stadtteil- und Kinderzeitung (Verstetigung mit Ziel adäquater Finanzierungen, Bsp. „Soz. Stadt“ Sandow)	1	Laufend	Soziale Stadt	Redaktionsbeirat (u.a. Stadtteilmanagement, Bürgerverein e. V. Schmellwitz, Bürger/innen, lokale Akteure)	134,4 11,2 p.a.
2.1 B.2	Öffentlichkeitsarbeit Aktionsfonds	1	Laufend	Soziale Stadt	Bürgerbeirat, Bewohnerschaft des Programmgebietes, Vereine, Stadtverwaltung Cottbus/Chóšebuz (Fachbereich Stadtentwicklung)	30,0 2,5 p.a.
2.2 B.2	Öffentlichkeitsarbeit Verfügungsfonds (Bsp. jährliche Sommer-Open-Air Kinonächte)	1	Laufend	Soziale Stadt	Lokales Gremium, Neu-Schmellwitzer Akteure, Stadtteil- und Aktivmanagement, Bürgerverein e.V. Schmellwitz etc.	120 10 p.a.
2.3 B.2	Öffentlichkeitsarbeit Wohngebietsfest (ehemaliges Stadtteilfest)	1	Laufend	Soziale Stadt	(u.a. Regionalwerkstatt Brandenburg e. V., Bürgerverein, Stadtteilmanagement,	25,2 2,1 p.a.
2.4 B.2	Öffentlichkeitsarbeit Schmelle-Kids-Kalender	1	Laufend	Soziale Stadt	Akteure des Offenen Netzwerk Schmellwitz, Kinder aus Kitas und Schulen aus Neu- Schmellwitz	6,0 0,5 p.a.
3 B.2	Generationentreff (multifunktionale Nutzung in geeigneten, zentral gelegenen Räumlichkeiten)	1	Laufend	Soziale Stadt	Stadtverwaltung Cottbus/Chóšebuz (Fachbereich Stadtentwicklung), ggf. Wohnungsunternehmen als Vermieter, Soziale Träger, Stadtteilmanagement	720 60 p.a.

Fortschreibung Integriertes Entwicklungskonzept Neu-Schmellwitz

IEK – Maßnahmen- und Kostenkatalog 2019 – 2030

Nr. B-Kat	Maßnahme	Priorität	Zeitraum	Finanzierung	Beteiligte	Kosten in T € für den Zeitraum 2019-2030
2 Erhöhung der Lebensqualität und Wohnzufriedenheit der Bewohner						
4 B.2	Psychosoziale Unterstützung	1	09/2017-12/2019 (bei Bedarf Fortsetzung möglich)	Soziale Stadt (ggf. über Integrationspauschale)	Soziale Träger, Stadtverwaltung Cottbus/Chóšebuz (Fachbereich Stadtentwicklung und Gesundheit - sozialpsychologischer Dienst), STM	200,0 60 p.a.
5 B.2	Quartiersläufer/innen (Anzahl: 1 bis 4)	1	Laufend	Soziale Stadt	Stadtverwaltung Cottbus/Chóšebuz (Fachbereich Stadtentwicklung und Grün- und Verkehrsflächen), STM, AKM, interessierte und verantwortungsvolle Bewohner/innen	120,0 10,0 p.a.
3 Entwicklung des Grünraums und der Freiflächen im Wohngebiet						
6 B.2	Öffentlichkeitsarbeit Aktivmanagement (Prüfung einer Verstetigung über Ehrenamt angedacht, aber vorerst werden B/L-Fördermittel benötigt, FM-Absenkung in den HHJ möglich)	1	Laufend	Soziale Stadt	Aktivmanagement, (in Zusammenarbeit u.a. mit: Stadtverwaltung Cottbus/Chóšebuz, Träger sozialer Einrichtungen, Vereine, etc.)	250,0 ca. 20,8 p.a.
7 B.5	Bedarfsgerechte Nachnutzung und Entwicklung der Freiflächen (siehe zur Freiflächengestaltung auch die Punkte 11, 12 u. 24)	2	z.T. in Abhängigkeit der Sanierung der sozialen Infrastruktur	Stadt Cottbus/Chóšebuz Städtebaufördermittel	Stadtverwaltung Cottbus/Chóšebuz (Fachbereiche Stadtentwicklung und Grün- und Verkehrsflächen), Wohnungsunternehmen, Stadtteilmanagement, Aktivmanagement	offen
8 B.5	Pflege und Aufwertung zur adäquaten Nutzung des Ernst-Mucke-Platzes (Bsp.: jährliche Sommer-Open-Air Kinonächte, s. Nr. 2 / Verfügungsfonds)	2	offen	Stadt Cottbus/Chóšebuz Städtebaufördermittel	Stadtverwaltung Cottbus/Chóšebuz (Fachbereiche Stadtentwicklung und Grün- und Verkehrsflächen), Stadtteilmanagement, Bürgerverein e. V. Schmellwitz	160 (B.5)
9 B.5	Pflege des Grabensystems	2	Ab 2020	Stadt Cottbus/Chóšebuz	Stadtverwaltung Cottbus/Chóšebuz (Fachbereiche Stadtentwicklung und Grün- und Verkehrsflächen)	bedarfsgerechter Kostenansatz im Rahmen der jährlichen Pflege

Fortschreibung Integriertes Entwicklungskonzept Neu-Schmellwitz

IEK – Maßnahmen- und Kostenkatalog 2019 – 2030

Nr. B-Kat	Maßnahme	Priorität	Zeitraum	Finanzierung	Beteiligte	Kosten in T € für den Zeitraum 2019-2030
4 Förderung von Bildung						
10 B.2	Sprachförderung	1	09/2017-12/2020 Verlängerung geplant	Soziale Stadt (ggf. über Integrationspauschale, als teilweise Entlastung)	Soziale Träger im Programmgebiet (Kitas, ElKiZe), Projektteam Neu-Schmellwitz, Stadtverwaltung Cottbus/Chóšebuz (Fachbereiche des Geschäftsbereiches III Jugend, Kultur, Soziales und Fachbereich Stadtentwicklung)	160,0 50 p.a.
11 B.3	Sanierung Humboldt-Gymnasium inkl. Freiflächen, Schmellwitzer Weg 2	2	offen	Stadt Cottbus/ Chóšebuz Soziale Stadt	Stadtverwaltung Cottbus/Chóšebuz (Fachbereiche Stadtentwicklung, Bauordnung und Schulverwaltung), Schulleitung, Elternvertretung	5.000
12 B.3	Sanierung Kita Humi-Kids inkl. Freiflächen, Gotthold-Schwela-Straße 68/69)	2	2021-2022	Soziale Stadt	Sozialer Träger (Humanistisches Jugendwerk Cottbus/Chóšebuz e.V.), Stadtverwaltung Cottbus/Chóšebuz (Fachbereiche Stadtentwicklung und Jugendamt)	3.000
13 B.2	Medienkompetenz II (Interessenbekundung war vorhanden, aktuelle Prüfung notw.)	3	2021-laufend	Soziale Stadt (ggf. über Integrationspauschale finanzierbar)	Stadtteilmanagement, Stadtverwaltung Cottbus/Chóšebuz (Fachbereich Stadtentwicklung)	60,0 5,0 p.a.
14 B.3	Schmellwitzer Oberschule, Neue Straße 41	1	Offen	Stadt Cottbus/ Chóšebuz Soziale Stadt	Stadtverwaltung Cottbus/Chóšebuz (Fachbereiche Stadtentwicklung und Schulverwaltung, Immobilien) Schulleitung, Elternvertretung	8.500
15 B.3	Erweiterung Spreeschule, Rudniki 3/3a	2	offen	Stadt Cottbus/ Chóšebuz Soziale Stadt	Stadtverwaltung Cottbus/Chóšebuz (Fachbereiche Stadtentwicklung und Schulverwaltung, Immobilien) Schulleitung, Elternvertretung	3.000
16 B.3	Kita „Montessori“ und Eltern-Kind-Zentrum, Hopfenstraße 57/58	1	Offen	Stadt Cottbus/ Chóšebuz Soziale Stadt	Stadtverwaltung Cottbus/Chóšebuz (Fachbereich Stadtentwicklung u. Jugendamt)	2.500

Fortschreibung Integriertes Entwicklungskonzept Neu-Schmellwitz

IEK – Maßnahmen- und Kostenkatalog 2019 – 2030

Nr. B-Kat	Maßnahme	Priorität	Zeitraum	Finanzierung	Beteiligte	Kosten in T € für den Zeitraum 2019- 2030
17 B.3	Integrationskita „Sonnenblume“, Willi-Budich-Straße 31/32	2	Offen	Stadt Cottbus/ Chóšebuz Soziale Stadt	Stadtverwaltung Cottbus/Chóšebuz (Fachbereiche Stadtentwicklung und Jugendamt)	4.200
18 B.3	21. Grundschule und Hort „Spielhaus“	2	Offen	Stadt Cottbus/ Chóšebuz Soziale Stadt	Stadtverwaltung Cottbus/Chóšebuz (Fachbereiche Stadtentwicklung und Jugendamt)	2.500
5 Vernetzung und Verzahnung im Wohngebiet und mit umliegenden Stadtgebieten						
19 B.5	Barrierefreie und generationengerechte Wegeführung	2	2020-2025	Stadt Cottbus/ Chóšebuz Soziale Stadt	Stadtverwaltung Cottbus/Chóšebuz (Fachbereiche Stadtentwicklung und Grün- und Verkehrsflächen), Bewohnerschaft und Besucher des Programmgebietes	360,0 60 p.a.
20 B.5	Anbindung Schmellwitzer Schulstraße	3	Nach 2030	Stadt Cottbus/ Chóšebuz, Städtebau- fördermittel	Stadtverwaltung Cottbus/Chóšebuz (Fachbereiche Stadtentwicklung und Grün- und Verkehrsflächen)	76,0
21 B.5	Anbindung an den Cottbuser Ostsee	3	Offen	Stadt Cottbus/ Chóšebuz	Stadtverwaltung Cottbus/Chóšebuz (FB Stadtentwicklung / Grün- und Verkehrsflächen)	offen
6 Weiterentwicklung der Freizeitangebote im Programmgebiet						
22 B.2	Öffentlichkeitsarbeit Klingendes Neu-Schmellwitz	1	2017-2020 Verlängerung geplant	Soziale Stadt (Strukturanpas- sung mögl. wg. erhöhtem bzw interkulturellem Bedarf)	Stadtverwaltung Cottbus/Chóšebuz (Fachbereiche Stadtentwicklung und Kultur), Soziale Träger im Programmgebiet	77,0 6,4 p.a.
23 B.5	Sport- und Bewegungsgarten	2	offen	Stadt Cottbus/ Chóšebuz Soziale Stadt	Stadtverwaltung Cottbus/Chóšebuz (Fachbereiche Stadtentwicklung und Gesundheit), Wohnungsunternehmen	360
24 B.3	Sanierung Jugendclub 2nd home inkl. Freiflächen; Gotthold-Schwela-Straße 68/69	2	2021-2022	Stadt Cottbus/ Chóšebuz Soziale Stadt	Sozialer Träger (Humanistisches Jugendwerk Cottbus/Chóšebuz e.V.), Stadtverwaltung Cottbus/Chóšebuz (Fachbereich Stadtentwicklung und Jugendamt)	1.000

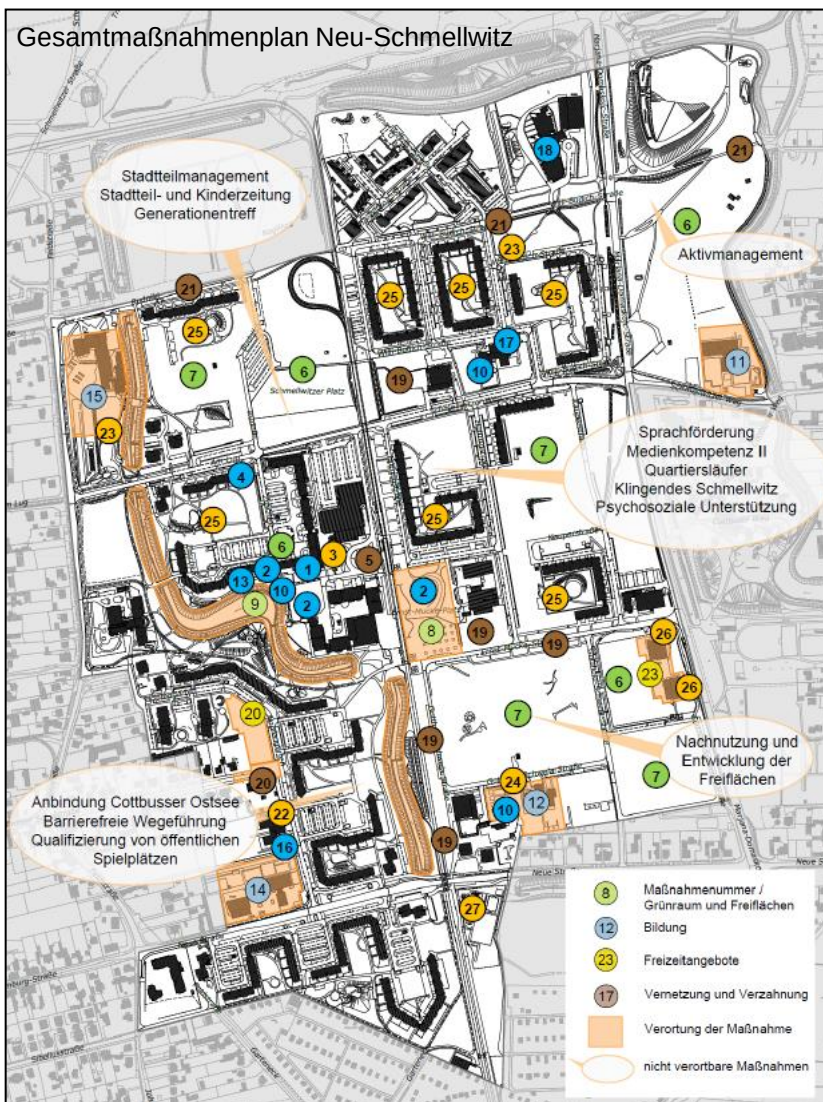
Fortschreibung Integriertes Entwicklungskonzept Neu-Schmellwitz

IEK – Maßnahmen- und Kostenkatalog 2019 – 2030

Nr. B-Kat	Maßnahme	Priorität	Zeitraum	Finanzierung	Beteiligte	Kosten in T € für den Zeitraum 2019- 2030
25 B.5	Qualifizierung Spielplätze	2	2019-2021	Stadt Cottbus/ Chósebuž Soziale Stadt	Wohnungsunternehmen, Stadtverwaltung Cottbus/Chósebuž (Fachbereich Stadtentwicklung und Grün- und Verkehrsflächen), STM, AKM	450
26 B.3	Ertüchtigung von Sporthallen, Gotthold-Schwela-Straße 19a/20a (nördl. Turnhalle bedarf vorrangiger Sanierung zwecks intensiverer Nutzung) - Schulnutzung gesichert, weitere Nutzung durch Paul-Werner-OS u OSZ, hieraus erwächst ein dringender Handlungsbedarf!	2 (Nord) 3 (Süd)	offen	Stadt Cottbus/ Chósebuž Städtebau- fördermittel RSI-Förderung	Stadtverwaltung Cottbus/Chósebuž (Fachbereich Stadtentwicklung und Schulverwaltung, Immobilien), Vereine, Aktivmanagement	5.000 2.500 je Gebäude
27 B.5	Erneuerung Skateanlage FZP Neue Straße	2	ab 2024 bis 2025	Förderung über Soziale Stadt laut LBV nicht mehr mögl. (andere Finanzierungen notwendig)	Stadtverwaltung Cottbus/Chósebuž (Fachbereiche Stadtentwicklung und Grün- und Verkehrsflächen), Stadtteilmanagement,	170,0
7 Planungen, Konzepte und Durchführungsaufgaben						
28 B.1	Fortschreibung Integriertes Entwicklungskonzept (IEK) für Neu- Schmellwitz, durchführungsbezo- gene Aufgaben, Gutachten, etc.	1	ab 2020 - 2030	Soziale Stadt	Beauftragte Büros	60,0
29 B.2	externes Büro/ Gebietsbeauftragte/er	1	ab 2020	Soziale Stadt	beauftragtes Büro /Gebietsbeauftragter, Stadtverwaltung Cottbus/Chósebuž, Stadtteil- und Aktivmanagement, Regionalwerkstatt Brandenburg e.V., lok. Akteure, Projektpartner	495,0 45,0 p.a.
8 Gesamtförderbedarf 2019 - 2030						
Der Gesamtbedarf inklusive der Prioritäten 1-3 liegt bei <u>39,34 Mio. €</u> (B/L/K)						
- Darunter 13,89 Mio€ Projekte mit Priorität 1 (B/L/K Förderung) - Davon 12,51 Mio€ Förderanteil von Bund und Land (90% ig) - Davon 1,38 Mio€ KMA (10%)						

Fortschreibung Integriertes Entwicklungskonzept Neu-Schmellwitz

Aktuelle und künftige Handlungsschwerpunkte



Stärkung der sozialen Infrastruktur

- zielgerichtete Fortführung / Stabilisierung der Schulen- und Kitastruktur (Sanierung Kitas: Humikids, Pkt.12, Prio 2 und Montessori, Pkt. 16, Prio 1)
- bedarfsgerechter Erhalt von Sport-, Spiel- und Freizeitstätten sowie Einzelhandel (Turnhallen s. Pkt.26)
- Sanierung Schmellwitzer Oberschule (Pkt. 14, Prio. 1)

Stärkung der Wohnstandorte / Folgemaßnahmen

- Entwicklung neuer Angebote und Wohnformen (z.B. analog Quartier Nordrand, Windmühlensiedlung, bzw. Stadthäuser)
- Aufwertung Wohnumfeld in und um die Wohnquartiere (u.a. Innenhofbereiche, Attraktivierung Schmellwitzer Fließ)
- Gezielte touristische und verkehrliche Anbindung an Cottbuser Ostsee (u.a. Erweiterung Radwegenetz)

Anpassung und Neugestaltung der Infrastruktur / Aufwertung wichtiger Wegeverbindungen

- Anbindung Schmellwitzer Schulstraße Straße / Bereich Hopfengarten (Punkt 20)
- Instandsetzung von Geh- und Radwegen mit Herstellung der Barrierefreiheit (u. a. im Bereich Neue Straße, Pkt. 19)
- Aufwertung wichtiger Quartiersplätze- und -achsen (z. B. im Punkt 8 der Ernst-Mucke-Platz, Schmellwitzer Platz)

Fortschreibung Integriertes Entwicklungskonzept Neu-Schmellwitz

Weitere Handlungsfelder



Attraktivierung von Grün- und Freiflächen



Unterbindung illegaler Müllablagerungen



Fortbestand / Weiterentwicklung Bürgergarten



Vermeidung hoher
Gebäudeleerstände



fachgerechter Umgang mit Untergrund der Rückbauflächen

Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!

